

Weiterbildung für nachhaltigen Tourismus in Brandenburgs Großschutzgebieten

09.11.–14.12. 2020
Webinar

Das erfolgreiche Entwickeln und Vermarkten von nachhaltigen Tourismusprodukten gewinnt gerade durch die Corona-Krise an Bedeutung. Die SPREE-AKADEMIE bietet daher in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Spreewald e.V. und der Verwaltung des Biosphärenreservates Spreewald eine Weiterbildung für Tourismusakteur*innen an. Dabei lernen Sie die Grundlagen zum Entwickeln und Vermarkten nachhaltiger Tourismusprodukte sowie zahlreiche Praxisbeispiele kennen.

Zielsetzung

Nach Ihrer Teilnahme an dieser Weiterbildung kennen Sie die besonderen Qualitätsmerkmale nachhaltiger Tourismusprodukte. Darüber hinaus verfügen Sie im Anschluss über ein solides Grundwissen zu potentiellen Kundengruppen und geeigneten Vermarktungsstrategien. Durch das Vorstellen verschiedener Praxisbeispiele haben Sie auch einen guten Überblick über den Markt und kennen geeignete Kooperationspartner*innen. Sie können darüber hinaus Ihr eigenes Unternehmen im Hinblick auf dessen Nachhaltigkeit bewerten und haben konkrete Handlungsansätze für dessen Optimierung. Durch eine individuelle Vor-Ort-Beratung können Sie geplante Maßnahmen zudem optimal vorbereiten und umsetzen.

Zielgruppen

Diese Weiterbildung richtet sich an alle Tourismusanbieter*innen und Marketingvertreter*innen mit Interesse am nachhaltigen Tourismus. Besonders geeignet ist sie für all jene, die in einem Großschutzgebiet touristisch tätig sind. Aber auch alle anderen Tourismusakteur*innen sind herzlich willkommen. Angesprochen sind vor allem folgende Personengruppen:

- Tourismusanbieter*innen aus dem Hotel- und Gastgewerbe wie Hotel- und Pensionsinhaber*innen, Restaurant- und Cafèinhaber*innen
- Tourismusanbieter*innen aus dem Freizeitbereich wie Kanu- und Radvermieter*innen, Tourguides, Gäste- und Reiseführer*innen
- Vertreter*innen der Tourismusvereine und Marketingorganisationen.

Praxisbezug

Die gesamte Weiterbildung ist darauf ausgelegt, für Sie als Teilnehmer*in einen praktischen Mehrwert in ihrem konkreten beruflichen Kontext zu schaffen. Daher werden die einzelnen Module von erfahrenen Dozent*innen angeleitet und durch Expert*innen aus den jeweiligen Tourismusbereichen unterstützt. In jedem Modul der Weiterbildung lernen Sie zudem mehrere Praxisbeispiele aus dem nachhaltigen Tourismus kennen.

Für die direkte Übertragung der Inhalte aus der Weiterbildung in Ihren eigenen Arbeitsalltag führen Sie darüber hinaus in jedem Weiterbildungsmodul einen Nachhaltigkeits-Check durch. Auf dieser Grundlage erarbeiten Sie zudem konkrete Handlungsansätze und erhalten eine individuelle fachliche Beratung zu deren Umsetzung.

Aufbau und Dauer

Die Weiterbildung hat einen Gesamtumfang von fünf Tagen. Sie gliedert sich in folgende fünf Module:

- Modul 1: Grundlagen des nachhaltigen Tourismus (09.11.2020)
- Modul 2: Entwicklung nachhaltiger Tourismusangebote in Schutzgebieten (16.11.2020)
- Modul 3: Nachhaltige Beschaffung und Verpflegung (23.11.2020)
- Modul 4: Vermarktung nachhaltiger Tourismusprodukte (30.12.2020)
- Modul 5: Präsentation und Einzelberatung (14.12.2020)

Sämtliche Module werden als Webinar über die Plattform Zoom angeboten. Am Vormittag und am Nachmittag eines jeden Termins müssen Sie jeweils zwei Stunden für das Webinar einplanen.

Das Modul 1 ist das Basismodul der Weiterbildung. In ihm werden die wesentlichen Grundlagen des nachhaltigen Tourismus vermittelt. Entsprechend wird die Teilnahme an diesem Modul als Grundlage für die Folgemodule empfohlen.

Die Module 2, 3 und 4 sind Wahlmodule und vertiefen verschiedene Aspekte des nachhaltigen Tourismus. Je nach Interesse ist die Teilnahme an einem oder auch mehreren dieser Module möglich.

Details

09.11.–14.12. 2020

Das 2. Modul fokussiert sich vor allem auf das Erarbeiten von nachhaltigen Tourismusprodukten in Schutzgebieten. Dazu wird unter anderem das Konzept der Natur- und Kulturinterpretation vorgestellt.

Im 3. Modul werden die nachhaltige Beschaffung und der Einkauf in touristischen Unternehmen thematisiert. Neben Kaufkriterien für nachhaltige Produkte werden auch Kundenansprüche an Design und Gestaltung vorgestellt. Zudem wird auch auf spezielle Anforderungen in der Gastronomie eingegangen.

Das 4. Modul beschäftigt sich mit der Vermarktung nachhaltiger Tourismusprodukte. Dazu werden hauptsächlich geeignete Kundengruppen sowie zielgruppenspezifische Vermarktungsstrategien näher betrachtet.

Im Modul 5 stellen Sie als Teilnehmer*in die Ergebnisse aus Ihren Nachhaltigkeits-Checks der vorherigen Module vor. Die anderen Teilnehmer*innen und die Expert*innen beraten Sie im Anschluss und geben weitere Anregungen für das Erarbeiten und Vermarkten Ihrer nachhaltigen Tourismusprodukte. Daher können an diesem Modul nur Personen teilnehmen, die das Basismodul oder mindestens eines der drei Wahlmodule belegt haben.

Methoden und Arbeitsweise

In den Modulen werden themenbezogen theoretische Grundlagen und deren Anwendung vermittelt. Sie werden durch Erfahrungsberichte von Touristiker*innen veranschaulicht und durch praktische Übungen ergänzt. Zu jedem Modul erhalten Sie als Teilnehmer*in ein Handout mit weiterführenden Informationen und Kontakten. Als Teilnehmer*in können Sie zudem kostenfrei eine persönliche Beratung durch Expert*innen zu individuellen Fragen des nachhaltigen Tourismus in Anspruch nehmen.

Gruppengröße

Die Zahl der Plätze für das Webinar ist pro Modul auf maximal 16 Teilnehmer*innen beschränkt.

Webinar-Teilnahme

Die gesamte Veranstaltung wird als Webinar über die Online-Plattform Zoom angeboten. Sie können daher über den eigenen PC im Büro oder von zu Hause aus an der Weiterbildung teilnehmen.

Bitte beachten Sie, dass ein im Notebook integriertes Mikrofon für die Teilnahme an dem Webinar ungeeignet ist. Für die Teilnahme an dem Webinar benötigen Sie daher neben einer Webcam auch ein Headset. Zudem ist es sinnvoll, wenn Sie sich einen eigenen Zoom-Account anlegen und die entsprechende App auf Ihrem PC installieren.

Jedes Webinar umfasst zwei Zeitblöcke. Der erste Zeitblock findet von 10–12 Uhr und der zweite Block von 14–16 Uhr statt. Während des Webinars können Sie sich über die Chat-Funktion und direkt per Wortmeldung in die Diskussion einbringen. Zwischen den beiden Zeitblöcken sind individuelle Arbeitsphasen eingeplant.

Schulungsleitung

Die fachliche Leitung der einzelnen Schulungsmodule übernimmt Sebastian Zoepf. Er ist Geschäftsführer der SPREEAKADEMIE und seit mehr als 15 Jahren in der Bildung für nachhaltige Entwicklung und in der beruflichen Weiterbildung tätig. Er hat Landschafts- und Freiraumplanung studiert und ist ein von Interpret Europe e.V. zertifizierter Interpretationstrainer. Zudem ist er Geschäftsführer von SPREESCOUTS, einem Incentive-Veranstalter im Spreewald. Mit diesem Tourismusunternehmen hat er sich auf das Durchführen von nachhaltigen Firmen-Events spezialisiert und bringt seine langjährige Praxiserfahrung aus diesem Bereich in die Weiterbildung mit ein.

Zertifikat

Nach Teilnahme an dem Basismodul, mindestens einem Wahlmodul und der Ergebnispräsentation im Rahmen des 5. Moduls erhalten die Teilnehmer*innen ein Teilnahmezertifikat der SPREEAKADEMIE, des ZENAT und des Projektträgers Brandenburg 21 e.V. Für die Teilnahme an Einzelmodulen wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Kosten

Die Weiterbildung wird mit EU-Mitteln durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) gefördert. Daher fallen für Sie keinerlei Kursgebühren an und Sie können komplett kostenfrei an dem Webinar teilnehmen!

Anmeldung

Anmeldungen sind für die gesamte Weiterbildung (Module 1–5) sowie für Einzelmodule möglich. Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung den nachfolgenden Link unserer Buchungsplattform eventbrite.

<https://spreeakademie.eventbrite.de>

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung einen Link zugeschickt, über den Sie dann den Online-Zugang zum Webinar bekommen.

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an die Schulungsleitung:

Sebastian Zoepf | Tel.: 035433. 538778

E-Mail: zoepf@bewusstzugast.de

Modulübersicht

09.11.–14.12. 2020

Modul 1 – Grundlagen des nachhaltigen Tourismus (09.11.20)

- Projekthintergrund und gemeinsames Kennenlernen in der Gruppe
- Einführung zu nachhaltiger Entwicklung und nachhaltigem Tourismus
- aktuelle Herausforderungen für den Tourismus und die Schutzgebiete
- Wechselbeziehungen zwischen Tourismus und Biodiversität
- Einführung in nachhaltiges Unternehmensmanagement und in den BZG-Nachhaltigkeits-Check im eigenen Unternehmen

Modul 2 – Entwicklung nachhaltiger Tourismusangebote in Schutzgebieten (16.11.20)

- Einführung in Schutzgebietskategorien
- Bedeutung von Schutzgebieten und Biodiversität für das eigene Tourismusgeschäft
- Nachhaltige Tourismusprodukte aus Sicht der Schutzgebiete
- Praxisbeispiel für nachhaltigen Tourismus in Schutzgebieten
- Handlungsansätze zu mehr Nachhaltigkeit in der touristischen Wertschöpfungskette
- Einführung in die Natur- und Kulturinterpretation
- Arbeitsphase für den Nachhaltigkeits-Check im eigenen Unternehmen

Gastreferent: Eugen Nowak (Biosphärenreservat Spreewald)

Modul 3 – Nachhaltige Beschaffung und Verpflegung (23.11.20)

- Bestimmung des Status quo in der nachhaltigen Beschaffung im eigenen Unternehmen
- Sammlung „nachhaltiger“ Lieferant*innen und Dienstleister
- Green Living - Praxisbeispiel für nachhaltige Beschaffung bei der Inneneinrichtung
- Das Catering-Unternehmen Sol'jawo - Praxisbeispiel für nachhaltige Beschaffung in der Verpflegung
- Arbeitsphase für den Nachhaltigkeits-Check im eigenen Unternehmen

Gastreferenten: Christian Voss (Green Living), Markus Natusch (Sol'jawo)

Modul 4 – Vermarktung nachhaltiger Tourismusprodukte (30.11.20)

- Bestimmung des Status quo in der Vermarktung nachhaltiger Tourismusprodukte im eigenen Unternehmen
- Good Travel - Praxisbeispiel für die Online-Vermarktung nachhaltiger Unterkünfte
- Nachhaltigkeit als Wettbewerbsvorteil im Marketing
- Marktübersicht im nachhaltigen Tourismus, Vorstellung aktueller Marktstudien
- aktuelle Trends in der Nachfrage „nachhaltig orientierter Reisender“
- Nachhaltigkeits-Zertifizierungen als Vermarktungsinstrument
- Vorstellung von Branchennetzwerken, Kooperationen & Partnerschaften
- Arbeitsphase für den Nachhaltigkeits-Check im eigenen Unternehmen

Gastreferentinnen: Franziska Diallo (Good Travel), Susanne Ceron Baumann (forum anders reisen)

Modul 5 – Präsentation und Einzelberatung (14.12.20)

- Präsentation der Ergebnisse aus den Nachhaltigkeits-Checks der Module 1-4
- Präsentation des eigenen Maßnahmenplans und der Instrumente durch die Teilnehmer*innen
- Expert*innen-Feedback mit Hinweisen zur Ergänzung und Optimierung des Maßnahmenplans
- Möglichkeiten und Hindernisse für die praktische Umsetzung des Erlernten
- Vorstellung der weiteren Bildungs- und Qualifizierungsangebote des Projektes wie Interpretationsschulungen, Studienreisen, Herbstakademien
- Evaluation der gesamten Schulung

Gastreferent*innen: Christian Voss, Markus Natusch, Franziska Diallo

Hinweis

Die Module werden an den jeweiligen Terminen als Webinar in zwei Blöcken durchgeführt. Der erste Block findet jeweils von 10 bis 12 Uhr und der zweite Block von 14 bis 16 Uhr statt.

Schulungsleitung | Projektkoordination Spreewald

private SPREEAKADEMIE (UG)
Ansprechpartner: Sebastian Zoepf
Telefon: +49 (0) 35433.538778
E-Mail: zoepf@bewusstzugast.de

Projektträger: **Brandenburg 21 e.V.**
Projektpartner: **ZENAT - Zentrum für nachhaltigen Tourismus**
Förderung: www.eler.brandenburg.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums

bewusstzugast.de